

Gemeindebrief



der ev.-luth. Kirchengemeinden



Bruchhausen



Nr. 25 – Herbst 2014

& Vilsen



Inhalt:

Visitationen in
Bruchhausen und
Vilsen

S. 4 und 5

Rückblick
Jugendfreizeit

S. 6 und 7

Durch das Vilsener
Ostfenster fällt
wieder Licht

S. 10

Orgelschätze auf
dem Friedhof

S. 20

Wie geht es
weiter mit der
Kinderkirche?

S. 23



Bild: Gordon Gross / pixelio.de





Pastorin
Anja von Issendorff
Tel. 0 42 52 / 22 49
Anja.vonIssendorff@evlka.de
(100%-Pfarrstelle)



Pastorin
Birgit Grohs
Tel. 0 42 52 / 22 01
birgit.grohs@
kirche-bruchhausen-
vilsen.de (50%-Pfarrstelle)



Pastor
Cornelius Grohs
Tel. 0 42 52 / 22 01
cornelius.grohs@evlka.de
(50%-Pfarrstelle)



Pastorin
Meike Müller
Tel. 0 42 58 / 2 24
Meike.Mueller@evlka.de
(25%-Pfarrstelle)



Pastorin
Katja Hermsmeyer
Tel. 0 42 40 / 242
Katja.Hermsmeyer@web.de
(z.Z. 25%-Pfarrstelle/
Seniorenheime)

**Besuchen Sie unsere
Homepage!**

Aktuelle Nachrichten, Informationen
und Fotos unter:

www.kirche-bruchhausen-vilsen.de

Gemeindebüro Bruchhausen

Karin Hollmann

Tel. 0 42 52/9 38 93 80

Schöne Reihe 10 | 27305 Br.-Vilsen

Karin.Hollmann@kirche-bruchhausen-vilsen.de

Di. und Fr. 9.30–11.30 Uhr

Friedhofsverwaltung

Karin Kleemeyer

Tel. 0 42 52/9 38 90 18

oder 0 42 53/13 18

Donnerstags 13.00 – 14.00 Uhr

sowie nach tel. Vereinbarung

Friedhofswärter

Alfred Ravens

0 42 52/9 09 98 58

Gemeindebüro Vilsen

Astrid Grundmann

Tel. 0 42 52/9 38 90 18

Kirchplatz 3 | 27305 Br.-Vilsen

Astrid.Grundmann@evlka.de

Di. und Fr. 8.30–11.00 Uhr | **Neu!** Mi. 17–18 Uhr

Diakoniestation

Tel. 0 42 52/28 96

Homfelder Str. 6

27305 Bruchhausen-Vilsen

Bankverbindung KG Bruchhausen KSK Syke

IBAN: DE54 2915 1700 1510 0072 61

BIC: BRLADE21SYK

Küsterin Bruchhausen

Edith Meyer

Tel. 0 42 52/30 51

Küsterin Vilsen

Heide Meyer

Tel. 01 51/18 71 01 36

Bankverbindung KG Vilsen Voba Sulingen

IBAN: DE95 2569 1633 4223 2392 00

BIC: GENODEF1SUL

Impressum:

Der Gemeindebrief erscheint 4mal im Jahr kostenlos, wird ehrenamtlich verteilt
und liegt in den Kirchen sowie in einzelnen Geschäften aus.

Auflage: 3700 Stück | Redaktion: Cornelius Grohs, Astrid Grundmann.

Satz: Gemeindebriefdruckerei | Herausgeber: Kirchenvorstände Bruchhausen und Vilsen

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

„Dauer-Baustelle der Gnade Gottes“

Liebe Leserinnen und Leser, was hat eine Kirchengemeinde eigentlich mit einer Baustelle gemeinsam?

Nein, ich denke nicht an die Gerüste an der Vilsener Kirche, sondern ich suche eine Metapher, ein Bild, das etwas Wesentliches von „Kirche“ und „Gemeinde“ zum Ausdruck bringt.



In der Bibel ist im Zusammenhang von Gemeinde immer wieder vom „Bauen“ die Rede.

In der Theologie spricht man von „Gemeindeaufbau“ oder „Gemeindeentwicklung“.

Das heißt: Kirche und Gemeinde sind immer im Werden. Sie entwickeln sich, schrumpfen, wachsen, weiten, verändern sich. Und viele Menschen packen mit an, lassen sich vom „himmlischen Bauherrn“ in den Dienst nehmen, entdecken ihre Gaben und setzen sie für Gott und seine Menschen ein. Gemeindeglieder beten, planen, überlegen und gestalten, damit noch viele andere mit Gottes Liebe in Berührung kommen. Gemeinde als Baustelle.

Nach über zehn Jahren als Pastor hier in Bruchhausen-Vilsen wird mir eines immer klarer:

Auch wenn die Baugerüste verschwunden sein mögen - die „Gemeinde-Baustelle“ ist und

bleibt eine echte „Dauer-Baustelle“. Weil wir, jede einzelne und jeder einzelne von uns, lebenslang eine „Baustelle“ bleiben. Unfertig, unvollkommen, suchend und findend, entdeckend und fragend.

Vielleicht haben Sie das auch schon erlebt: Je mehr man sich einbringt in das gemeindliche Miteinander umso mehr lässt sich auch Folgendes entdecken: Es „menschelt“ kräftig, auch unter uns „Christenmenschen“. Das ist manchmal traurig und mühsam, aber eben auch unsere menschliche Realität, wie übrigens schon zu biblischen Zeiten.

Christinnen und Christen sind eben „Baustellen“ und noch keine wandelnden „Fertighäuser“.

Umso schöner, wenn wir trotzdem immer wieder auch das Andere erfahren:

Einer achtet auf den anderen, vielfältige Menschen ergänzen sich mit ihren Gaben und Wünschen, gemeinsame Ziele begeistern uns und führen uns näher zusammen.

Ganz besonders bewegend finde ich allerdings, wenn sich gerade aus dem einstmaligen Schwierigen durch Gottes Geist etwas Neues, Gutes und Starkes entwickelt.

Wenn gerade durch Fehler und Unvollkommenheit hindurch, die

Barmherzigkeit Gottes zu leuchten beginnt.

Dann bin ich froh auf so einer „Dauer-Baustelle der Gnade Gottes“ leben und arbeiten zu dürfen. Ideologische Festungen und schillernde Fassadenkünstler gibt es schon genug auf der Welt.

In unseren Kirchen und Gemeinden

ist und bleibt zwar vieles unfertig und unvollkommen, aber hier ist der beste Ort, um das Geheimnis der Gnade zu erfahren.

Und um dadurch zu wachsen. In der Liebe zu Gott und zu den Menschen.

Herzlich, Ihr Cornelius Grohs

Visitationen in Bruchhausen und Vilsen

„Wie bitte? Schon wieder?“ Diese Frage kam fast automatisch, als bekannt wurde, dass unsere beiden Kirchengemeinden in diesem Jahr vom Kirchenkreis visitiert werden sollen. Die Visitation von 2010 schien „gefühl“ noch nicht allzu lange her zu sein.

Normalerweise finden Visitationen von Kirchengemeinden nur alle 6 Jahre statt.

Allerdings hat der Kirchenkreis beschlossen, dass in Zukunft die einzelnen sog. „Regionen“ jeweils in einem gemeinsamen Jahr visitiert werden sollen. Asendorf, Schwarme, Martfeld und eben Bruchhausen und Vilsen gehören zu einer gemeinsamen „Region“. Daher musste für alle diese Gemeinden der „Visitations-Rhythmus“ angeglichen und ein gemeinsames Jahr gefunden werden. Doch was ist das eigentlich genau – eine „Visitation“? Wörtliche übersetzt geht es um einen „Besuch“. Die

Leitung des Kirchenkreises schaut in den Kirchengemeinden „nach dem Rechten“. Es geht um eine Art Bestandsaufnahme sowie um die Wahrnehmung und Wertschätzung der in den Kirchengemeinden geleisteten Arbeit. Abschließend wird gemeinsam überlegt, wie es perspektivisch weitergehen könnte.

Geleitet wird die Visitation in unseren Kirchengemeinden von Pastorin Katja Hedel.

Als Stellvertreterin unseren Superintendenten ist sie u.a. auch mit der Durchführung von Visitationen betraut. Manche werden Katja Hedel noch aus unseren Kirchengemeinden kennen. Im Jahr 2008 wurde sie in Vilsen ordiniert und hat damals einige Monate zur Mithilfe in unseren Kirchengemeinden Dienst getan. Neben den Besuchen in unseren unterschiedlichen Gottesdienstformaten sowie in Gruppen und Kreisen wird es u.a. auch

Sonne, Strand und Meer! Jugendfreizeit auf Rügen

„One way, Jesus, you're the only way that i could live for...“ klingt es am Strand von Altefähr. Viele haben sich schon an unseren Gesang am Strand gewöhnt, manche singen sogar mit... Vom 31. Juli bis zum 8. August haben wir Jugendliche und Teamer aus unseren beiden Gemeinden eine wunderbare und ereignisreiche Freizeit verbracht! Unser Ziel war die Insel Rügen. Hier waren wir in einer Segelschule direkt am Strand von Altefähr untergebracht. Schon bei der Ankunft waren wir begeistert: Unser Haus lag direkt am Strand. Wir haben viel erlebt: Ob beim Klettern im Waldseilpark, beim Kajak oder Boot fahren, beim Ausflug nach Stralsund, den verschiedenen, lustigen Themenabenden wie dem Talentwettbewerb oder einem großen Rollenspiel und auch

bei den thematischen Kleingruppenarbeiten: Überall wurde deutlich: Jeder einzelne ist wichtig und etwas Besonderes und: Gemeinsam sind wir stark! Was die Bibel über Mut und Gemeinschaft sagt, hat uns dabei Orientierung gegeben. Die Zeit auf Rügen ging viel zu schnell vorbei und so tauchte eine Frage am Ende der Freizeit eine Frage immer wieder auf: Wann können wir uns für nächstes Jahr anmelden?

Wir Rügenurlauber sind sehr dankbar: Für das ehrenamtliche Engagement, dass die Freizeit möglich gemacht hat, für Reiner, der uns mit leckerem Essen versorgt hat und für Gottes Segen, der unsere Freizeit zu einer wunderbaren Gemeinschaftserfahrung gemacht hat!







„Wie man Riesen besiegt...“ war das Motto der diesjährigen Kinderfreizeit in Hanstedt. Unseren „kleinen Riesen“ auf dem Foto hat die Woche „riesig“ viel Spaß gemacht.

Gemeindeausflug nach Müden

Ein voller Bus und eine muntere Gemeinschaft machte sich am 3. Juli auf den Weg zum Gemeindeausflug. Die beiden Organisatorinnen Hanna Klautmann und Ute Bauer wirbelten wie zwei Stewardessen durch den Bus und verwöhnten uns mit Süßigkeiten und Getränken. Unser Ziel war Müden an der Aller. Dort konnten wir zunächst das Heimatmuseum

und alte landwirtschaftliche Geräte besichtigen. Inzwischen zog schon mal ein süßer Duft in unsere Nasen. Man hatte den Steinbackofen angeschmissen und für uns leckeren Butterkuchen gebacken. Dann gesellten sich auch Inge und Horst Bringmann dazu.

Ihretwegen hatten wir ja diese Reise angetreten. Es gab Schulterklopfen

und Umarmungen bei der herzlichen Begrüßung. Horst hat übrigens seit einigen Jahren keinen Bart mehr, und plattdeutsch kann er immer noch nicht. Bei der Kaffeetafel wurde ein Artikel aus der Kreiszeitung vorgelesen. Er entpuppte sich als Wort zum Sonntag, geschrieben 1999 von Horst Brinkmann, Pastor zu Vilsen. Wir besichtigten die Kirche. Innen alte Fresken und moderne Malerei.

Bei unserem Gesang während der Andacht, die Horst hielt, hatten wir sogar Orgelbegleitung. Inge hat uns noch das Gemeindehaus gezeigt. Ein Abendessen in Neulohe rundete den Ausflug ab.

Nochmals, einen dicken Dank an die beiden Organisatorinnen.

Georg Becker



Licht aus dem Osten...



Nach vielen Jahren scheint nun auch von Osten her wieder Tageslicht in die Vilser Kirche.

Das vor Jahrzehnten zugemauerte Ostfenster wurde wieder geöffnet, und durch die restaurierten Originalscheiben dringt freundliches Licht in den Altarraum. Ein neuer Ort für das Kruzifix wird noch gesucht.

Auch die Gerüste an der Südseite sind abgebaut, und wir freuen uns, dass die baubedingte „Dämmer-Atmosphäre“ endlich vorbei ist...

„Gott und einander begegnen“ – besondere gottesdienstliche Angebote im Herbst

„Wir sind Familie“ –

Diakoniegottesdienst in Vilsen

Im Rahmen der Diakoniewoche des Kirchenkreises lädt die Vilser Kirchengemeinde am **Sonntag, den 14.9.** herzlich zu einem etwas anderen Gottesdienst rund um das Thema „Wir sind Familie“ ein.

Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der „Tafel“ sollen in diesem Gottesdienst durch den Kirchenkreis geehrt werden.

Mitgestaltet wird der Gottesdienst u.a. durch das „Tafeltheater“ und die Leitung hat Pastorin Anja v. Issendorff. Beginn ist um 11 Uhr.

Informationen zu den Visitationsgottesdiensten in Vilsen und Bruchhausen am 21. September bzw. 5. Oktober finden Sie auf S. 5

„Du hast das Jahr gekrönt mit deinen Gaben“ – Erntedank

Am 5. Oktober laden wir herzlich zu den Erntedankgottesdiensten ein. Der Gottesdienst in Bruchhausen ab 9.30 Uhr wird zugleich der Visitationsgottesdienst sein (siehe S. 5). Der Ernteschmuck für den Vilser Gottesdienst, den die Kantorei musikalisch mitgestaltet, kommt in diesem Jahr aus Weseloh.

Beginn in Vilsen ist um 11 Uhr.

„Silberne Konfirmation“

Alle diejenigen die 1988 oder 1989 in unseren Kirchengemeinden konfirmiert wurden, sind am 12. Oktober herzlich zur Feier der „Silbernen Konfirmation“ eingeladen.

Falls jemand versehentlich keine persönliche Einladung erhalten haben sollte, wende er oder sie sich bitte an unsere Gemeindebüros. Musikalisch mitgestaltet werden die Gottesdienste von unseren Gospelchor „Life Lights“. Beginn in Bruchhausen ist um 9.30 Uhr und in Vilsen um 11 Uhr.

„kreuzundquer“ im Herbst

Ausnahmsweise am 3. Freitag im Monat lädt das „kreuzundquer“-Team am 17. Oktober zum „etwas anderen Gottesdienst“ in die Vilser Kirche ein.

Das Thema hat es in sich: „Was soll das?! – Krebs, Kriege und der liebe Gott“ Beginn ist um 19.30 Uhr.

Am Freitag, den 14. November heißt es dann: „Harfspielen, Fegfeuer, Wiedergeburt... tot – und was dann?“ Gerade auch diejenigen, die Religion und „Kirche“ eher kritisch gegenüberstehen, sind herzlich zu diesen Abenden eingeladen.

„Moderner Anbetungsteil“ in Vilsen

Neuere Anbetungslieder zum Zuhören und Mitsingen sowie ein paralleler Kindergottesdienst für alle Kinder ab 4 Jahren – dazu lädt die Vilser Kirchengemeinde am 19. Oktober

sowie am 9. November herzlich ein. Beginn ist jeweils um 11 Uhr.

Gottesdienst und Basar in Bruchhausen

Am 2. November schließt sich an den Brokser Gottesdienst der beliebte Basar im Gemeindehaus an. Beginn des Gottesdienstes ist um 9.30 Uhr

Ökumenische Familien-Andacht zum Martinstag

Zu einer ökumenischen Andacht anlässlich des „Martinstages“ sowie zum anschl. Laternelaufen sind am Montag, den 11.11. besonders alle Kinder und Familien in die Brokser Kirche eingeladen. Beginn ist um 17 Uhr.

Buß- und Bettag – Abendgottesdienst in Vilsen

Zu einem meditativen Abendgottesdienst sind am Mittwoch, den 19.11. alle Gemeindeglieder herzlich in die Vilser Kirche eingeladen. Beginn des Abendmahlsgottesdienstes ist um 20 Uhr.

Mit dem Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Jahres und mit der Hoffnung auf die Vollendung in Gottes neuer Welt endet am 23.11. mit dem „Ewigkeitssonntag“ das „Kirchenjahr“. Beginn des Gottesdienstes ist in Brokfen um 9.30 Uhr und in Vilsen um 11 Uhr.

Broken on Tour

Ja, die Brokser waren mal wieder unterwegs als Gemeinde.

Am 16. Juli ging es nach Hameln, in die berühmte Rattenfängerstadt.

Wir waren schon einige Zeit unterwegs, als es dann auf einen kleinen Rastplatz ging. Dort war angesagt: „Affenpause“ – man sehe selbst, was dabei herausgekommen ist:

Während der Vorführung hat der Glasbläser ein sehr schönes Trinkglas hergestellt. Und das dauert auch bei einem Profi mal eben eine halbe Stunde. Das ist eben echtes Handwerk, und das hat dann auch seinen Preis, wenn dann ein edles Glas dann mal eben 16,00 bis 25,00 Euro kostet. Viele Arbeitsschritte und Tätigkeiten sind dabei notwendig sind.



Dann nach der großen Stärkung ging es weiter nach Hameln, wo wir die berühmte Hamelner Glasbläserei besuchten.

Nach dieser sehr interessanten Vorführung ging es mit dem Bus in ein Hotel/Restaurant wo wir zu Mittag gegessen haben. Auch das wurde sehr genossen.

Ja, und dann ging es los: Da kommt doch ein Flötengeräusch immer näher! Kommt der zu uns?

Fragen über Fragen. Dann kam die Antwort: Ja, er kommt zu uns!

Früher, da befreite er die Stadt von den Ratten. Wurde nicht bezahlt, wurde „gelinkt“, dann holte er sich die kleinen Kinder. Auch sie folgten seinem wunderbaren Spielklang. Und heute? Heute hat er von seinem Flair noch nichts verloren. Wir mussten auf unsere Brokser aufpassen, dass sie nicht auch diesem wunderbaren Klang folgten. Es folgte dann eine Stadtführung, eine geführte Besichtigung im Hamelner Münster, wo wir auch eine kleine Andacht in der ganz wundervollen Krypta feierten.

Ja, und irgendwann heißt es dann: Jetzt geht es wieder nach Hause.

Einen kleinen Imbiss gab es dann noch beim „Dicken Heinrich“.

Alles in allem: Wir hatten einen sehr schönen eindrucksvollen Tag, mit auch sehr gutem Wetter, und vor allem: Es sind wieder alle mit nach Hause gekommen. GOTT sei Dank!!!



Datum	Bruchhausen 9.30 Uhr	Vilsen 11.00 Uhr
7. September	Pastor Grohs (mit Abendmahl)	Pastor Grohs (Taufen möglich)
14. September	Pastorin von Issendorff (Taufen möglich)	„Wir sind Familie“ Diakoniegottesdienst (Pastorin von Issendorff & Team)
21. September	Pastorin von Issendorff	Visitationsgottesdienst Pastorin Grohs moderner Anbetungsteil (parallel Kindergottesdienst der „Familienkirche“)
28. September	Lektor Flentje	Lektor Flentje
5. Oktober Erntedankfest	Visitationsgottesdienst (Pastorin von Issendorff/mit Abendmahl)	Pastorin Grohs (mit Abendmahl u. Kantorei)
12. Oktober Silberne Konfirmation	Pastor Grohs (mit Abendmahl u. Gospelchor „Life Lights“)	Pastor Grohs (mit Abendmahl u. Gospelchor „Life Lights“)
17. Oktober Freitag	„kreuzundquer“-Gottesdienst Krebs, Kriege und der liebe Gott (Pastor Grohs & Team) 19.30 Uhr Vilsener Kirche	
19. Oktober	Pastorin Grohs (Taufen möglich)	Pastorin Grohs (Taufen möglich) moderner Anbetungsteil (Parallel Kindergottesdienst der „Familienkirche“)
26. Oktober	Prädikant Dettmer	Prädikant Dettmer
2. November	Pastorin von Issendorff (mit Abendmahl)	Pastorin von Issendorff (mit Abendmahl)

Datum	Bruchhausen 9.30 Uhr	Vilsen 11.00 Uhr
9. November	Pastorin Grohs	Pastorin Grohs <i>moderner Anbetungsteil</i> (parallel Kindergottesdienst der „Familienkirche“)
11. November Martinstag	Ökumenische Familienandacht zum Martinstag in der Brokser St. Bartholomäus Kirche (17 Uhr) (Pastorin Grohs & Team)	
14. November Freitag	„kreuzundquer“-Gottesdienst „Harfespielen, Fegefeuer, Wiedergeburt...“ tot - und was dann? (Pastor Grohs & Team) 19.30 Uhr Vilser Kriche	
16. November Volkstrauertag	Pastor Grohs	Pastor Grohs
19. November Mittwoch/ „Buß- und Betttag“	Pastorin Grohs Gemeinsamer Abendgottesdienst zum Buß- und Betttag in Vilsen (mit Abendmahl) 20.00 Uhr	
23. November Ewigkeits- sonntag	Pastorin von Issendorff (mit Abendmahl)	Pastorin von Issendorff
30. November 1. Advent	Pastorin von Issendorff (Taufen möglich)	Pastorin von Issendorff (Taufen möglich) mit Gospelchor „Life Lights“
7. Dezember 2. Advent	Pastor Grohs	Pastor Grohs (mit Abendmahl) <i>moderner Anbetungsteil</i> (parallel Kindergottesdienst der „Familienkirche“)

Goldene Konfirmation

in Bruchhausen am 6. Juli 2014



Vordere Reihe von links: Renate Diedrich, geb. Kittlaus, Karin Schildmair, geb. Grube, Ortrud Wahlers, geb. Andermann, Elisabeth Bockhop, geb. Kranz, Waltraut Clausen, geb. Buschmann, Annegret Herrmann, geb. Klusmann

Hintere Reihe von links: Pastorin Anja von Issendorff, Karl-Heinz Hesperheide, Harald Ehlers, Margitta Brümmer, geb. Anton, Karl-Heinz Riedemann, Jürgen Raschke

Goldene Konfirmation

in Vilsen am 13. Juli 2014



u.v.l. Renate Gerbracht geb. Mysegades, Maria Vogt geb. Tober, Renate Mack geb. Köhler, Regina Isler-Kondermann geb. Schumann, Christiane Bührmann geb. Gutjahr, Gunda Hinners geb. Siemers, Marlies Mohrmann geb. Struß, Aenne Heusmann geb. Westermann, Marlies Plate geb. Niemeier, Elfriede Hollwedel geb. Wiesner

m.v.l. Helmut Stubbemann, Hans-Jürgen Koppermann, Helga Meier geb. Labbus, Inge Howarde geb. Tepelmann, Margret Zilinka geb. Schmidt, Annemarie Roselius geb. Knake, Hilde Hamann geb. Korte, Margret Meyer geb. Siemers, Renate Köhrmann geb. Meyer, Annedore Müller geb. Rehmstedt, Annegret Andreas geb. Hellwig, Anita Günnemann geb. Rodewald, Gerda Meyer geb. Cohrs, Ingo Hellwig, Pastorin Anja von Issendorff

o.v.l. Hans-Jürgen Dunker, Heinz Meyer, Friedhelm Nietfeld, Wilfried Meier, Uwe Bracht, Klaus Eichhorn, Friedrich Hägedorn, Bernd Kuhlencord, Heinrich von Ohlen, Heinrich Westermann, Wilfried Gerken

Diamantene Konfirmation

in Bruchhausen am 6. Juli 2014



Vordere Reihe von links:

Ilse-Marie Johannsen, geb.

Hennig, Wilma Dreger, geb.

Heithus, Thea Meyer, geb.

Donzelmann, Lisa Witgenfeld,
geb. Gevers

Hintere Reihe von links:

Pastorin Anja von Issendorff,

Wilfried Heithoff, Hartwig

Freese, Johann Schlake

Eiserne, Gnadene und Kronjuwelen Konfirmation

in Bruchhausen am 6. Juli 2014



Vordere Reihe von links:

Lieselotte Lüssenhop (Gna),

Margarete Appelhoff, geb. Meyer

(Gna), Sophia Twietmeyer,

geb. Rübekamp (Gna), Marlies

Speichert, geb. Diers (Kro),

Thea Roscher, geb. Ahlers (Gna),

Heinrich Stubbendieck (Gna)

Hintere Reihe von links:

Pastorin Anja von Issendorff,

Margarete Müller, geb. Hennig

(Eis), Gerda Spaniel, geb.

Schramm (Eis), Charlotte Plate,

geb. Ehlers (Eis), Eduard Simon

(Eis), Heinrich Schlake (Eis)

für Wärme und Würde ...



Kleidersammlung

Kleidung – Schuhe – Haushaltswäsche

der Evangelischen Kirchengemeinde

BRUCHHAUSEN

Bringen Sie bitte Ihre Kleidung und Schuhe sowie Haushaltswäsche
in Plastikbeutel oder gut verpackt

von Freitag, 17. Oktober 2014
bis Sonntag, 19. Oktober 2014

zu folgender Sammelstelle:

Pfarrhaus-Garage, Schöne Reihe 12

Für Ihre Unterstützung danken Ihnen Ihre Kirchengemeinde
und die Deutsche Kleiderstiftung Spangenberg.

Mitglied im Dachverband
Fairwertung e.V.



**Bitte geben Sie nur Spenden von guter Qualität ab
und beachten Sie die Informationen auf der Rückseite.**

Rechtliche Hinweise: Die Durchführung der Sammlung erfolgt durch die Spangenberg Textilien GmbH – gebrauchte Kleidung für humanitäre Hilfe, Magdeburger Tor 15, 38350 Helmstedt, Tel.: 0 53 51 5 23 54-0 als Dienstleister für die Deutsche Kleiderstiftung/Spangenberg-Sozial-Werk e.V. Prüfen Sie bitte die Kleidung, die Sie uns spenden. Für Wertsachen, insbesondere Bargeld und Schmuck, die in der Kleidung verblieben sind, können wir keine Haftung übernehmen.



„Orgelschätze“-

am Visitationssonntag zu Gast auf dem Vilser Friedhof!

Am Vilser Visitationssonntag, dem 21. September, geht das Projekt „Orgelschätze - Genuss für Leib und Seele“ nach der Sommerpause bereits auf die Zielgerade. Und das nicht ohne Grund auf dem Vilser Friedhof.

Warum nennt man einen Friedhof hie und da auch Kirchhof? Sophie und Berta wissen es genau. Denn sie haben den Vilser Kirchhof noch als solchen erlebt. Für die beiden netten Damen aus dem 18. Jahrhundert war es noch selbstverständlich, dass die Toten rund um die Kirche bestattet wurden. Um so erstaunter dürften die beiden sein, dass sich dort heute stattdessen der idyllische Kirchplatz ausbreitet. Bei ihrem Spaziergang durch den Ort schwelgen die beiden in Erinnerungen und nehmen ihre

Mitgänger in ihre Gedanken und in ihre Zeit mit hinein.

Start ist gegen 16 Uhr am Haupteingang der Kirche. Am Ende finden die beiden dann sicher auch den heutigen Friedhof.

Dort können wir alle zusammen mit Sophie und Berta staunen, was aus der Friedhofskapelle geworden ist. Nach der soeben erfolgten Renovierung dominieren nun helle Farben. Das einzige, was sich im Innern kaum geändert hat, ist die Orgel. Sie soll beim möglicherweise ersten Konzert in der Friedhofskapelle um 17 Uhr einmal deutlicher im Mittelpunkt stehen als gewohnt. Nicht zu einer Trauerfeier sondern in einem Konzert im Rahmen des

Projekts „Orgelschätze“ wird sie dann erklingen. Denn auch mit ihren nur vier Registern lässt sie sich durchaus konzertant spielen.

Es ist sehr erfreulich, dass auf dem Vilsener Friedhof eine „echte“ (mechanische) Orgel vorhanden ist, die – anders als elektronische Instrumente – einen lebendigen Klang ausstrahlt. Und wo würde dieser dringender gebraucht als hier?

Der Eintritt zum Konzert ist frei. Bei einem anschließenden Imbiss können Sie die Aquarelle und Drucke von Wilfried Lehnert bewundern oder käuflich erwerben, der sämtliche Kirchen des Kirchenkreises aus seiner persönlichen Perspektive festgehalten hat. Die Friedhofskapelle hat er sogar extra aus Anlass der „Orgelschätze“ seinem Zyklus hinzugefügt.

Spenden am Ausgang kommen natürlich der Orgelpflege zugute.

„Erntegaben gesucht“

Die Kirchengemeinde Bruchhausen freut sich auf „Erntegaben“, die am Brokser Visitationssonntag, dem Erntedankfest am 5.10. den Altarraum schmücken.

Auch verpackte Lebensmittel, die anschl. an die „Tafel“ gehen, sind herzlich willkommen.

Buchtipps

Mitreibend erzählt – die Geschichte Gottes mit seiner Welt

Zugegeben, der Titel des Buches klingt sperrig: „Ich möchte von Gott erzählen wie von einem Menschen, den ich liebe.“ Doch hinter diesem gewöhnungsbedürftigen Buchtitel erwartet den Leser, die Leserin ein noch von vielen unentdeckter „Klassiker“ der neueren christlichen Literatur und eine mitreibende Reise durch die Geschichte Gottes mit seiner Welt.

Los geht's mit der ebenso grundsätzlichen wie spannenden Frage, warum Gott überhaupt eine Welt erschafft. Fast durchgängig aus göttlicher Perspektive erzählend, verbindet der Autor beim „Urknall“ der Schöpfung geschichtliche Naturwissenschaft und biblische Theologie:

„Da spritzte die Materie auseinander, strahlend in grellem Licht. Weiß

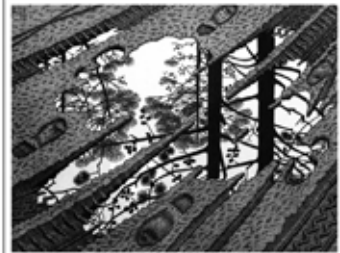
glühende Schwaden wirbelten durch den Raum, teilten sich in spiralige Inseln, jede voll stürmischer Bewegung in sich selbst. Und Gott lachte vor Begeisterung über seine Schöpfung und wartete neugierig was daraus werden würde.“

Auf den folgenden, nur knapp 100 Seiten erzählt der Theologe Hans Frör, wie Gott beschließt, mit den Menschen ins Gespräch zu kommen und um ihre Liebe zu werben. In rasantem Tempo geht es durch das Alte Testament. Ein Schwerpunkt der Erzählung bildet schließlich das Leben Jesu. Dabei wird bewusst sehr „menschlich“ von Gott erzählt, in guter biblischer Tradition. Als Jesus stirbt heißt es: *„Das Grauen war zum Ende gekommen. Er selbst, Gott, hatte es durchlitten in seinem Sohn, Minute für Minute. Ihn hatte die Angst geschüttelt, ihn hatten die Schmerzen gequält, er hatte mit dem Gekreuzigten nach Luft gerungen und geschrien...“*

Was hat Gott sich wohl bei all dem „gedacht“, lautet die unausgesprochene Ausgangsfrage dieses Buches. Und Hans Frör liefert berührende Antworten eines leidenschaftlichen Gottes. Seine deutende Nacherzählung ist bereits 1977 erstmals erschienen und liegt mittlerweile in der 15. Auflage vor. Die liebevolle Aufmachung der aktuellen Auflage macht dieses Buch auch zu

einem guten Geschenktipp für religiös interessierte Leserinnen und Leser.

Cornelius Grohs



Hans Frör
Ich will von Gott erzählen
wie von einem Menschen,
den ich liebe



Hans Frör: „Ich will von Gott erzählen wie von einem Menschen, den ich liebe.“

(Gütersloher Verlagshaus 2013, Preis: 12,99 €)

10 Jahre „10vor10“/ „Abenteuerkirche“

Vor 10 Jahren, im Herbst 2004 starteten 20 mutige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit einem neuen Konzept für den Kindergottesdienst: 2 Samstage im Monat, a 2 Stunden, mit Spielstraße, Band, Singen, Beten, kreativen Umsetzungen einer biblischen Geschichte, Vertiefung des Themas in altersverschiedenen Kleingruppen und einem gemeinsamen Abschluss in der Kirche – so begann es mit der Kinderkirche „10vor10“. Inzwischen gab es einige Veränderungen, „10vor10“ wurde zur „Abenteuerkirche“ und es entstand parallel dazu einmal monatlich am Sonntag der Kindergottesdienst der „Familienkirche“.

Viele Kinder (aber auch Erwachsene) sind durch die Arbeit der „Kinderkirche“ geprägt worden!

Ein herzliches und großes „Danke!“ allen Ehrenamtlichen, die das möglich gemacht haben!

Doch wie wird es weitergehen?

Wenn es weiterhin für die Kinder eine „Abenteuerkirche“ geben soll, benötigen wir sehr dringend neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Gesucht werden vor allem jüngere Männer und Frauen, die neue Akzente und Ideen einbringen. Einige bisherige Mitarbeiterinnen sind bereit, Eltern, die selbst noch Kinder im „Abenteuerkirchenalter“ haben und gerne mitarbeiten wollen, dafür zu unterstützen.

Wer macht mit? Über einen Anruf freuen sich: Ute Schäfer (04240/952371), Almut Schweers (04240/1643) oder Pastorin Birgit Grohs (04252/2201)



Für Kinder



„Abenteuerkirche“: Für Kinder ab 4 Jahren, jeweils samstags von 9.30 – 12.00 Uhr mit Frühstück in der Vilser Kirche. Termine: 27. September, 25. Oktober, 29. November, 20. Dezember
Kontakt: Ute Schäfer (0 42 40/95 23 71)

CPD-Christliche Pfadfinder: verschiedene Gruppen; Gemeindehaus Vilsen; Kontakt: Lotta Zibell (01 63/6 59 92 22) www.cp-vilsen.de

„Familienkirche“: Für Kinder ab 4 Jahren, jeweils sonntags in der Vilser Kirche um 11.00 Uhr; Gemeinsamer Beginn im Sonntagsgottesdienst u. anschl. parallel eigenes Kinderprogramm.
Termine: 21. September, 19 Oktober, 9. November, 7. Dezember
Kontakt: Angelika Karting (0 42 52/29 22), Petra Leefers (0 42 52/28 03)

Für Jugendliche

Konfirmandenunterricht;
Kontakt: KU 4: Birgit Grohs (0 42 52/22 01)
KU 7: Meike Müller (0 42 58/2 24)
KU 8: Anja v. Issendorff (0 42 52/22 49)

Hauskreis für Junge Erwachsene:
Kontakt: Pfarramt (0 42 52/22 49)

Juleica (Jugendgruppenleiterkurs):
Kontakt: Anja v. Issendorff (0 42 52/22 49)

CPD-Christliche Pfadfinder verschiedene Gruppen:
Gemeindehaus Vilsen; Kontakt: Lotta Zibell (01 63/6 59 92 22)
www.cp-vilsen.de

Für Erwachsene

19 verschiedene Hauskreise: Gespräche über Bibel- und Glaubensthemen, persönlicher Austausch; Kontakt: Pfarramt (0 42 52/22 01)

Hauskreis „Full House Praise“ – Gott im Wohnzimmer loben und miteinander beten; Kontakt: Angelika Karting (0 42 52/29 22)

Ökumenisches Abendgebet; Kontakt: Manfred Dettmer (0 42 52/29 20)

Ökumenischer Gesprächskreis; Kontakt: Pfarramt (0 42 52/22 01)

„Männerstammtisch“ in der „Scheune“ (Braustr. 16)
 Klönen über Gott und die Welt – den Glauben und den Alltag,
 19.30 Uhr, Termine: 17. September
 Kontakt: Ralf Fehse (04252/4337)

„Tafel“ Bruchhausen-Vilsen; Kontakt: Matthias Brockes (0 42 52/37 59)

Eine-Welt-Kreis/-Laden; Kontakt: Helga Kleinschmidt (0 42 52/18 35)



Kantorei/Kirchenchor: Di. 19.30 Uhr „Haus am Kurpark“/ Homfelder Str. 6; Kontakt: Dietrich Wimmer (0 42 52/91 36 01)

Gospelchor „Life Lights“: Di. 20 Uhr, Gemeindehaus Vilsen;
 Kontakt: Heidi Kienert-Brümmer (0 42 40/93 27 96)

Posaunenchor: Do. 20 Uhr Gemeindehaus Vilsen;
 Kontakt: Dietrich Wimmer (0 42 52/91 36 01)



Gemeindegebet Vilsen bei Lori Streek Bökenbraken 7,
 Uenzen, Tel.: (0 42 52/27 27)
 Termine: 18. September, 16. Oktober, 20. November, 18. Dezember

Gruppe „Verwaiste Eltern“: 1. Dienstag im Monat, Gemeindehaus Bruchhausen; Kontakt: Frau Kossinna (0 42 43/13 23) sowie Frau Thorns (0 42 42/16 98 84)

Bartholomäus – Quilter (Patchwork):
 Jeden 2. Donnerstag im Monat um 9.00 Uhr im Brokser Gemeindehaus;
 Kontakt: Brigitte Maass Tel.: 0 42 52/9 11 31 73

Für Senioren

Seniorencafe: 1. Montag im Monat 15–17 Uhr; abwechselnd Gemeindehaus Bruchhausen und Vilsen; Kontakt: Helga Kleinschmidt (0 42 52/18 35)

Frauenkreis Vilsen: Kontakt: Katrin Galipp-Bolte (0 42 52/28 16)

Dorfnachmittage in Wöpse, Scholen, Engeln/Oerdinghausen/Weseloh, Berxen/Uenzen/Süstedt/Ochtmannien;
Kontakt: Pastorin Birgit Grohs (0 42 52/22 01)

Gemeindenachmittag Bruchhausen findet in den geraden Monaten immer am 2. Mittwoch des Monats statt. In den ungeraden Monaten findet das „Gemeindefrühstück“ immer am 2. Dienstag im Monat um 9.00 Uhr statt.
Kontakt: Käte Beyer 0 42 52/20 85 und Gemeindebüro Bruchhausen (0 42 52/9 38 93 80)

Andachten in Altenheimen, AWO Vilser Holz, A&A, DRK-Seniorenheim, Seniorenzentrum Kohlwührensee, Gut Retzen;
Kontakt: Heinrich Immoor (0 42 52/28 48)

Besuchsdienstkreise; Kontakt in Bruchhausen: Käte Beyer (0 42 52/20 85);
in Vilsen: Gabriele Perschall (0 42 52/91 32 08)
und Bärbel Seekamp (0 42 52/93 83 37)



Diakoniestation Bruchhausen-Vilsen: „Haus am Kurpark“/
Homfelder Str. 6; Kontakt: 0 42 52/28 96
(Karin Weber/Andrea Schäfer)



„Essen auf Rädern“:
Kontakt: Gemeindebüro Bruchhausen (0 42 52/9 38 93 80; Karin Hollmann)

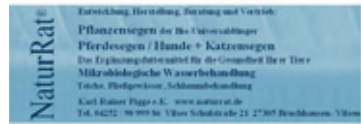
Dieser Gemeindebrief erscheint mit freundlicher Unterstützung folgender Firmen:



Tel. 04252/9 32 00



Tel.: 04252 / 938 43 43



Naturheilpraxis Ernst Dettmer

Graf-Otto Str. 52
27305 Bruchhausen-Vilsen
Tel.: 04252 1422
Mobil: 0177 4521422

Heilpraktiker E-Mail: hp-dettmer@gmx.de
www.naturheilpraxis-dettmer.de

Rückentherapeutische Praxis Chiropraktik



Tel. 04252/3434

Die ADAC Reifen TESTSIEGER
Preiswert & Ortsnah
04252 / 931914
shop@motofreakz.de

Reifenservice Motofreakz
Nennsdorf 14
27305 Br.-Vilsen

Test sehr gut



Tel. 04252/9112 86



Raumausstatter Meier
Tel. 04252/1810



Malerfachbetrieb LAUSCH

Tel. 04252/939684



Therapie bei Lese-,
Rechtschreib- oder
Rechenschwäche.
Tel. 04252 2865

K&C
Türen Fenster Rolläden
Montagemaßnahmen - Service

Tel. 04252/2507



Tel. 04252/677

Timm Maschinen

STIHL VIKING HOLZHER REICH

mafell Makita PROTOCOL

www.timmmaschinen.de
Zur Kleinbahn 6-8
27305 Bruchhausen-Vilsen
Tel. 0 42 52 / 24 68

Liebe Geschäftsleute!

Wir suchen freundliche „Sponsoren“, die unseren Gemeindebrief mit jährlich 50 € unterstützen. Im Gegenzug kommt Ihr Geschäftsname bzw. Firmenlogo hier auf diese Seite und wird viermal im Jahr in ca. 3400 Haushalte im Bereich der Kirchengemeinden Bruchhausen und Vilsen verteilt. Weitere Infos gibt es bei Anja v. Issendorff: anja.vonIssendorff@evlka.de



“Du hast das Jahr gekrönt”

Bild: Jürgen Treiber / pixelio.de

*Die Sonne brachte Wärme hinein in unser Grau;
vertrieb die Kälte und die Traurigkeit.
Wir lachten und wir sangen und spürten ganz genau:
Du tust uns gut in dieser schönen Zeit.*

*Der Wind nahm uns den Atem, was sicher schien, flog weg,
vergeblich suchten wir nach festem Stand.
Wir wirbelten und kämpften, doch kamen nicht vom Fleck.
Da merkten wir: Du reichst uns deine Hand.*

*Du hast das Jahr gekrönt mit deinen Gaben,
hast unser Wachsen mit Liebe gelenkt.
Du gabst uns das was wir benötigt haben.
Du hast uns wirklich reich beschenkt.*

*Der Regen ließ das wachsen, was fast vertrocknet war,
nach dürrer Zeiten, leblos und erschlaft.
Was wir schon aufgegeben, das blühte wunderbar:
Du schenktest uns dazu die frische Kraft.*

*Durch Sonne Wind und Regen, im Glück und bei Gefahr,
erlebten wir dich immer wieder neu.
Wir danken dir und sagen: Es war ein gutes Jahr,
denn du warst uns bei jedem Wetter treu!*

*Du hast das Jahr gekrönt mit deinen Gaben,
hast unser Wachsen mit Liebe gelenkt.
Du gabst uns das was wir benötigt haben.
Du hast uns wirklich reich beschenkt.*

Christoph Zehendner